

Internationales und interdisziplinäres Symposium

## ***Housing the Temporary. Zugänge zur eigenen Geschichte***

14. bis 16. Juni 2018

**schwere reiter** | Dachauer Str. 114

Stand: 04.06.2018

---

**Donnerstag, 14.6.**

17:00 Begrüßung

17:30 Keynote 1: Marc Rölli (Leipzig): Wiederholen im Archiv

18:15 Keynote 2: Sharon Lehner (BAM Hamm Archives, New York): Emerging Performance Archives (in English)

19:00 Empfang

19:30 Podiumsdiskussion zum Thema Archive in München mit Dr. Daniel Baumann (Stadtarchiv), Dr. Claudia Blank (Deutsches Theatermuseum), Marc Gegenfurtner (Kulturreferat), Frank Schmitter (Monacensia), Stephanie Weber (Lenbachhaus).

Moderation: Julia Benkert

---

**Freitag, 15.6.**

### **Archive für München:**

09:30 Forschungsfelder: Archiv und freie Szene. Rasmus Cromme und Sabrina Kanthak im Gespräch mit Katja Schneider

10:30 Simone Egger (Klagenfurt): Münchner Geschichten. Stadt als Diskursraum und Wissensspeicher

11:15 Kaffee

### **Modelle:**

11:30 Julia Wehren (Bern): Kleinteilige Strukturen und globale Einflüsse. Zu einer Oral History des Schweizer Tanzes

12:15 Astrid von Rosen (Göteborg): Dance Community Archiving and the Power of Pluralizing Visual Records (in English)

13:00 Mittagessen

14:30 Heike Roms (Exeter): Der Tag, an dem Yoko Ono nicht nach Wales kam: Verortungen früher Performancekunst

15:15 Patrick Primavesi (Leipzig): Spielorte und das kulturelle Gedächtnis „freier“ Produktionen

16:00 Kaffee

### **Impulse:**

16:30 Micha Purucker (München): #housing the temporary

17:15 Keynote 3: Michaela Ott (Hamburg): Temporal-dividuelle Artikulationen

18:00 Lounge

19:30 Filmprogramm *Zeugen des Tanzes*

— Arnd Wesemann trifft Nele Hertling, 2016,

— Norbert Servos trifft Susanne Linke, 2017,

— Katja Schneider trifft Gisela Peters-Rohse, 2017,

Alle Filme von Irmela Kästner und Heide-Marie Härtel, Länge jeweils: 35 min.

---

**Samstag, 16.6.**

**Positionen:**

10:15 Nic Leonhardt (München): *InstArchive*. Momente des Tanzes für die Tanzgeschichte von morgen. Analoge und digitale Spuren

11:00 Kaffee

11:30 Irmela Kästner (Hamburg): *Zeugen des Tanzes*. Gespräch über ein Filmprojekt mit Katja Schneider

12:30 Pause

13:00 What was she doing then? Ein Gespräch über Rosemary Butcher mit Sabine Glenz (München), Walter Heun (München), Andrea Niederbuchner (Berlin), Stefanie Sachsenmeier (London) und einer performativen Spur von Judith Hummel (München)

Moderation: Katja Schneider

15:00 Ende

---

Konzeption: Micha Purucker, Daniela Rippl, Katja Schneider

Eine Veranstaltung von Access to Dance, body.logic und dem Kulturreferat der LH München. Das Symposium ist Teil des Münchner Projekts „Lebendiges Archiv“. Access to Dance ist ein Programm zur Förderung von zeitgenössischem Tanz, das von einem Zusammenschluss verschiedener Münchner Tanzorganisationen und Institutionen – der Tanzbasis e. V. – initiiert und ausgeführt wird.

ACCESS  
TO DANCE



Landeshauptstadt  
München  
**Kulturreferat**



**schwere reiter**  
tanz | theater | musik



---

*Änderungen vorbehalten*